

Bebauungsplan Nr. 30 Godehardikamp

Maßstab 1:1000

Bebauungsplan Nr. 30

Genehmigt

gem. § 11 des Bundesgesetzes vom 23. 6. 1960 (BGBL I S. 341) nach Mitgabe einer Verfügung vom hiesigen Tag: HHS 14.10.1963
Hildesheim, den 12. September 1963
Der Regierungspräsident
Im Auftrage



- Bebauungsfläche
 - Grünfläche
 - Wasser
 - Verkehrsfläche
 - K
 - GRZ
 - GFZ
 - Z
 - (Zw)
 - (H)
 - Geschl.
- Die Flächen sind nach dem Bebauungsplan Nr. 30 zu bezeichnen. Die Flächen sind nach dem Bebauungsplan Nr. 30 zu bezeichnen. Die Flächen sind nach dem Bebauungsplan Nr. 30 zu bezeichnen.

Aufgestellt im November 1962
Stadtplanungsamt Hildesheim
Hildesheim, den 20. 6. 1963
F. J.
Dipl. Ing.

Die Richtigkeit des Planes in vermessungstechnischer Hinsicht wird hiermit bescheinigt.
Hildesheim, den 20. 6. 1963
Stadt. Obervermessungsamt

Dem Entwurf mit Begründung zu diesem Bebauungsplan hat der Rat der Stadt Hildesheim am 12. 11. 1962 zugestimmt.
Hildesheim, den 20. 6. 1963
Krause
Stadtbaudirektor

Der Entwurf mit Begründung zu diesem Bebauungsplan hat der Rat der Stadt Hildesheim am 25. 7. bis 24. 2. 1963 zu jeder Hinsicht einstimmig beschlossen.
Die Auslegung ist am 17. 1. 1963 mit dem Hinweis auf die Möglichkeit zur Erhebung von Bedenken u. Anregungen während der Auslegungsbekanntmachung worden.
Hildesheim, den 20. 6. 1963
Krause
Stadtbaudirektor

Dieser Plan wurde gem. § 10 Abs. 1 Nr. 1 des Bundesgesetzes vom 23. 6. 1960 (BGBL I S. 341) der Niedersächsischen Landesversammlung am 20. 5. 1963 in der Sitzung vom 20. 5. 1963 zur Kenntnis gebracht.
Die Begründung ist gem. § 8 Abs. 1 Nr. 1 des Bundesgesetzes vom 23. 6. 1960 bekanntgemacht worden.
Hildesheim, den 20. 6. 1963
Der Verwaltungsausschuss
F. J.

Der Entwurf zu diesem Bebauungsplan wurde auf Grund der gem. § 2 Abs. 1 Nr. 1 des Bundesgesetzes vom 23. 6. 1960 vorgebrachten Anregungen u. Bedenken geändert. Der Rat der Stadt Hildesheim hat in der Sitzung am 20. 5. 1963 zugestimmt.
Hildesheim, den 20. 6. 1963
Krause
Stadtbaudirektor

Dieser Bebauungsplan mit Begründung liegt gem. § 10 Abs. 1 Nr. 1 des Bundesgesetzes vom 23. 6. 1960 ab 19. 9. 1963 öffentlich aus.
Die Bekanntmachung über die Genehmigung und Ort u. Zeit der Auslegung ist gem. § 10 Abs. 1 Nr. 1 des Bundesgesetzes vom 23. 6. 1960 am 19. 9. 1963 erfolgt.
Der Bebauungsplan ist gemäß § 12 Abs. 1 Nr. 1 des Bundesgesetzes vom 23. 6. 1960 mit dieser Bekanntmachung rechtsverbindlich geworden.
Hildesheim, den 20. 9. 1963
Krause